



The Bird who told

Concept Stores mit schönen Dingen aus den Bereichen Kleinmöbel, Wohnaccessoires, Geschirr und Stationery schießen in der Landeshauptstadt derzeit wie die Pilze aus dem Boden. Man könnte also meinen, ein weiterer Laden mit gleichem Programm sei überflüssig. Ein Besuch bei „The Bird who told“ überzeugt jedoch sofort vom Gegenteil. Creative Mind Sigrun Schmidt ist es gelungen, eine Mischung aus eigenen grafischen Art Prints, Wohn- & Lifestyle-Accessoires von Labels wie House Doctor, Madame Stolz, Bloomingville, Snurk und Kiss my Kitchen Hamburg und einer Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten zusammenzustellen, die es so in der Landeshaupt-

stadt nur selten gibt. Besonderheiten ihres Sortiments sind zum Beispiel der naturbelassene Düsseldorfer Stadthöng „Dr. Bee“ und die Gourmetprodukte von Nicolas Vahé. Akzente setzen aber vor allem die Artworks der beiden Hausgrafikerinnen Ana Gudiño Aguilar und Nadine Monka. Die zwei Designerinnen kreieren Poster, Postkarten, Notizbücher, Wochenplaner und vieles mehr mit inspirierenden Lebensweisheiten - mal klug, mal lyrisch -, witzigen Illustrationen, rheinländischen und ruhrpott-affinen Motiven sowie plakativen Statements. Unser Favorit: „Wenn ich Langeweile habe, schicke ich eine SMS an eine unbekannte Nummer. Darauf steht: „Leiche vergraben, was nun?“. We also

love: Die Snacks für Gartenvögel in Lollyform, „Desserts for Birds“ genannt, der von „The Cure“ inspirierte Weekly Planner auf Grundlage der weltberühmten Songzeilen: "I don't care if Monday's blue... it's Friday I'm in love", die Rucksäcke, Taschen, Schminke- und Stiftebeutel von Sticky Lemon, die großartigen Cardholder von Walter Wallet, die filigranen, in einer Behindertenwerkstatt gefertigten Fusskettchen sowie die in Handarbeit produzierten Kranich-Mobiles von Janko Grode. www.thebirdwhotold.de Unterbilk, Düsseldorf, 52, Fon 7 38 27 34 mo-fr 9.30-18.30, sa 11-16 Uhr EC/MASTER/VISA

Cutoffs

Seit 30 Jahren betreiben Kristina und Frank Terhardt eine Schreinerei von Weltruf, die sich auf den Bau von Bilderrahmen spezialisiert hat. Zu ihren Kunden zählen internationale Galerien, Museen und zahlreiche Superstars der Fotokunst. Der Verschnitt, der bei der Fertigung der Rahmen anfällt, wurde jahrelang als Brennholz verfeuert und zum Werken an Kindergärten verschenkt - die Berge aus Abfallholz wuchsen dennoch immer weiter in den Himmel. „Bis dann vor circa zwei Jahren die Idee aufkam, aus den Restleisten Wohn- und Küchenaccessoires zu entwerfen“, sagt Kristina Terhardt. Das war die Geburtsstunde ihrer „Cutoffs“. „Neben dem ganz praktisch inspirierten Upcycling-Gedanken war es mir aber auch ein großes Anliegen, der industriellen Einheitsmassenware ein Konzept entgegenzusetzen, das auf handgemachten, hochwertigen Einzelstücken und limitierten Kleinserien beruht“, fügt die gelernte Tischlerin und diplomierte Industriedesignerin hinzu. Gesagt, getan - schon im Frühjahr 2016 waren die ersten Prototypen fertig, und der Webshop ging online. Seit September 2017 können die Produkte auch live und in Farbe in einem Container-store auf dem Hof der alten Schreinerei angeschaut und gekauft werden. Der Boden des Containers ist, versteht sich, ebenfalls mit geschliffenen und geölten Cutoffs ausgestattet. Zum Sortiment gehören unter anderem Schneidebretter, Regale, Untersetzer, Tablett, Wandablagen, Hakenleisten für Jacken oder Töpfe, Messerblöcke sowie wunderschöne Vogelhäuschen und Hochbeetkästen für den Garten. Teilweise kombiniert Terhardt die erlesenen, vorwiegend aus Eiche, Esche, Nussbaum und Ahorn bestehenden Leisten mit Stahl, Messing oder Kupfer und setzt so ein edles i-Tüpfelchen auf ihre gelungenen Entwürfe. Neben den Wohnaccessoires hat sie auch ein Großmöbel im Programm: Das Sofa „porsupuesto“ wird im Auftrag individuell



nach Maß aus massiver Eiche gefertigt und hat nur bedingt mit Upcycling zu tun: „Nur das Rollrost ist aus Escheleisten - that's it.“ Der puristische Blickfang ist geprägt von natürlich gewachsenem Holz mit Kern, Ästen und tiefen Rissen, die durch den Trocknungsprozess entstehen - traumschön und daher definitiv eine absolute Bereicherung des Kernsortiments.

www.cutoffs.de
Heerdt, Clarissenstr. 56
Fon 5 69 47 13
mi-fr 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
keine EC-Karte/keine Kreditkarten



GOLDFELS. HOME & GARDEN

Rethelstrasse 153
Im Rethelhof
40237 Düsseldorf

Rethelstrasse 146
40237 Düsseldorf

Tel. 0211-17 09 78 24
www.goldfels.de
goldfelshome@aol.com